

Ressort: Politik

Innenministerium: 15.170 Asylsuchende im Oktober

Berlin, 09.11.2017, 11:20 Uhr

GDN - Im Oktober 2017 sind insgesamt 15.170 Asylsuchende in Deutschland registriert worden. Diese kamen vor allem aus Syrien, dem Irak und der Türkei, teilte das Bundesinnenministerium am Donnerstag mit.

Im September hatte die Zahl der Asylsuchenden 14.688 betragen. Entschieden wurde im Oktober über die Asylanträge von 33.005 Personen. 6.283 Antragstellern (19,0 Prozent) wurde die Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention zuerkannt. 4.111 Personen (12,5 Prozent) erhielten subsidiären Schutz. Darüber hinaus hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) bei 2.505 Asylsuchenden (7,6 Prozent) Abschiebungsverbote festgestellt. Abgelehnt wurden die Anträge von 12.117 Personen (36,7 Prozent). Anderweitig erledigt (zum Beispiel durch Entscheidungen im Dublin-Verfahren oder Verfahrenseinstellungen wegen Rücknahme des Asylantrages) wurden die Anträge von 7.989 Personen (24,2 Prozent). Die Zahl der noch nicht entschiedenen Anträge lag Ende Oktober bei 87.187.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97356/innenministerium-15170-asylsuchende-im-oktober.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619